

Termine

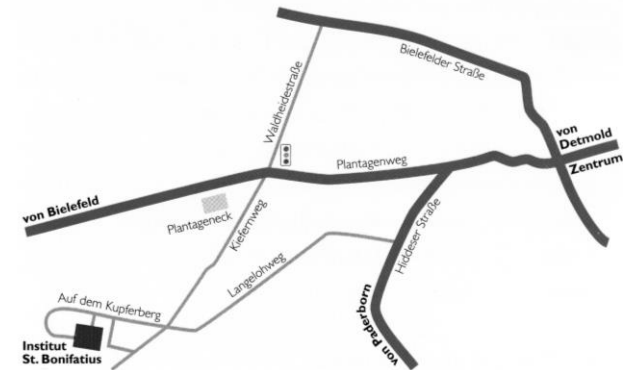
Gruppenabende:

Donnerstag, 09. März 2017
Donnerstag, 16. März 2017
Donnerstag, 23. März 2017
Donnerstag, 30. März 2017
Donnerstag, 06. April 2017

jeweils 19:45 – 21:30 Uhr

Ort der gemeinsamen Treffen

Zentrum des Instituts St. Bonifatius
Auf dem Kupferberg 1
32758 Detmold



Kosten

20 € für den gesamten Kurs

Anmeldung

ab sofort
bis spätestens Sonntag, 05. März 2017

Begleitung der Exerzitien

Brigitte Grosche, Kath. Pastoralverbund
Hildegard Schneider, Institut St. Bonifatius
Rainer Worms, Ev.-luth. Kirchengemeinde
Gertrud Zimmer, Kath. Pastoralverbund

Kontakt und Anmeldung

www.institut-st-bonifatius.de/exerzitien
email: angebote-isb@web.de
Institut St. Bonifatius: 05231 – 6120

Informationen auch unter

www.katholisch-in-detmold.de
Rubrik ‚Such@Gott‘
www.institut-st-bonifatius.de
www.detmold-lutherisch.de

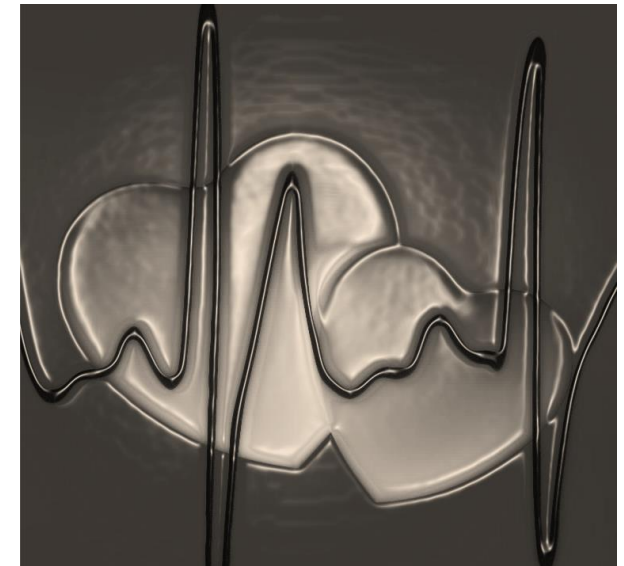
*Geheimnisse reden zu mir
eine lebendige Sprache*

*Ich höre das Herz des Himmels
pochen
in meinem Herzen*

Rose Ausländer

Pochen in meinem Herzen

Glaubenswege von Frauen
und Männern der Bibel



**Ökumenische
Exerzitien
im Alltag**

auf dem Kupferberg
Fasten-/Passionszeit 2017

Herzschlag für Herzschlag:
unbewusst, stetig und verlässlich steuert
und begleitet er unser Leben.
Und doch gibt es Momente, in denen uns
unsere Herzfrequenz bewusst wird:
Unser Herz schlägt höher vor Freude.
Es schlägt bis zum Hals vor Aufregung, gerät
ins Stocken vor Überraschung,
bleibt stehen vor Angst oder setzt einen
Schlag aus vor dem Unfassbaren. In diesen
Momenten macht unser Herz unsere
Gestimmtheit und unser Inneres deutlich.

Ähnlich kann es mit dem Glauben sein,
der beständig unser Leben begleitet.
Auch er kennt solche ‚Herzsprünge‘, die uns
spüren lassen, dass unser Glaubensleben
ebensolchen Ausschlägen ausgesetzt ist, die
wahrgenommen und durchlebt werden
wollen. Auch der ‚Pulsschlag‘ des Glaubens
variiert, in Tempo und Intensität – und
erweist sich genau dadurch erst als lebendig
und fähig, die wechselnden Rhythmen
unseres Lebens mitzuvollziehen.

So kann es sein, dass wir zeitweilig
unsicheren Schrittes und zweifelnd durchs
Leben gehen. Zu anderen Zeiten sind wir
frohen Mutes und gehen wie
selbstverständlich voran.
Ebenso haben es Menschen vor unserer
Zeit erlebt, und können uns dabei Vorbild
sein, Beispiel und Orientierung geben.

Deshalb schauen wir bei den diesjährigen
Exerzitien im Alltag auf die Glaubenswege
von vier Frauen und Männern der Bibel:
Hanna, Petrus, Thomas, Maria Magdalena.

Wir gehen ihre Geschichte nach und
entdecken, wo sich ihre Wege mit unseren
berühren. Vielleicht spüren wir, dass eine
dieser Gestalten ganz ähnlich ‚tickt‘ wie wir;
vielleicht wird uns auch wieder neu
bewusst, wofür unser eigenes Herz schlägt;
wo uns etwas zu Herzen geht oder etwas
ganz zart an unser Herz pocht, das wir
bisher nicht in Worte fassen konnten.
Vielleicht erleben wir das, was Rose
Ausländer so ausdrückt:

Ich höre das Herz des Himmels pochen in meinem Herzen.

Wir finden in dem, was unser Herz berührt,
was es zum ‚Pochen‘ bringt, einen Wiederhall
des Glaubens von Menschen der Bibel – weil
es dasselbe Geheimnis ist, das sie und uns
bewegt: der Wiederhall des himmlischen
Herzens, das wir Gott nennen dürfen, in
unserem eigenen Herzen.

Teilnahme

Eingeladen sind Frauen und Männer aller
Altersstufen und Konfessionen, die sich
für einen christlichen geistlichen Weg
interessieren.

Elemente und Rahmenbedingungen

Es ist gut, bereits vor *Beginn der Exerzitien* im
Alltag die folgenden Zeiten fest einzuplanen
und ggf. frei zu räumen:

- **Täglich etwa 30 Minuten für die persönliche Meditation.**
Bei den gemeinsamen Treffen erhalten Sie
dazu Anleitung und Impulse.
- ca. 15 Minuten für einen **Tagesrückblick**
am Abend, um die Erfahrungen dieses Tages
betend zu reflektieren.
- **5 gemeinsame Treffen**
zum Gespräch und Erfahrungsaustausch
unter den TeilnehmerInnen.
Daneben dienen die Abende auch der
Einführung in die jeweils nächste Woche.
Die Gruppentreffen sind ein wesentlicher
Teil der Exerzitien und **die Teilnahme
deshalb verbindlich.**

Beim **ersten gemeinsamen Treffen** erhalten
Sie eine grundlegende Einführung und alle
notwendigen Informationen zum Ablauf und
den Elementen der Exerzitien. Gegebenenfalls
können Sie auch erst dann über die endgültige
Teilnahme an den Exerzitien entscheiden.